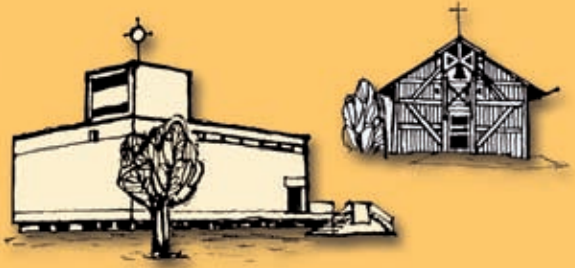


Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannes

- Ingolstadt-Piusviertel
- Ingolstadt-Etting
- Stammham
- Appertshofen
- Westerhofen
- Wettstetten
- Echenzell



Dezember 2018 | Januar 2019

**Wir wünschen allen unseren Leserinnen
und Lesern ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes Jahr des Herrn 2019!**



Foto: Markus Herrgen

Adventsandachten

Advent: die „staade Zeit“ oder eher die hektische?

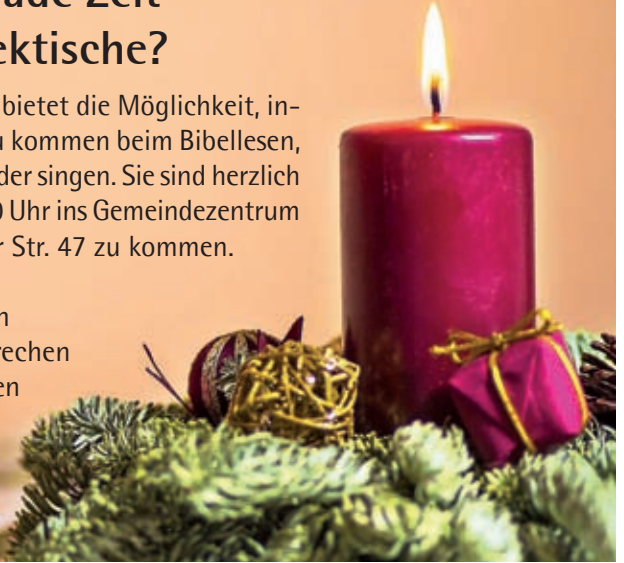
Die Gemeinde St. Johannes bietet die Möglichkeit, in-
nezuhalten und zur Ruhe zu kommen beim Bibellesen,
Gedankenaustausch und Lieder singen. Sie sind herzlich
eingeladen, jeweils um 18.00 Uhr ins Gemeindezentrum
St. Johannes in der Ettinger Str. 47 zu kommen.

Termine und Themen:

06. Dezember: Türen öffnen

13. Dezember: Schale zerbrechen

20. Dezember: Licht zulassen



Die Evang.-Luth. Kindergarten St. Johannes
in Ingolstadt sucht ab sofort eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d) Erzieher/in (Vollzeit).

Die Stelle ist unbefristet. Für die Dauer der Erkrankung der derzeitigen
Leitung soll befristet die Leitung übernommen werden.

Außerdem suchen wir zur weiteren Unterstützung unseres Teams eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d) Erzieher/in

(Teilzeit mit 30 Wochenstunden, überwiegend am Nachmittag)

Wir sind:

eine evangelische Kindertagesstätte mit drei Kindergartengruppen
in Trägerschaft der Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannes

Wir bieten:

- Vergütung nach TV-L, kirchliche Zusatzversorgung, Beihilfeanspruch
- Fortbildung, Supervision und Fachberatung
- Ein Team, das neue Mitarbeiter mit offenen Armen empfängt
- Engagierte Unterstützung durch den Träger

Wir wünschen uns:

- Identifikation mit den Grundlagen der evangelischen Kirche
- Offenheit für Menschen mit unterschiedlichen Herkünften
(Migrationshintergrund)

Ihre Bewerbung senden Sie mit Angabe der Konfession bitte an:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannes

z. H. Pfarrerin Eliana Briante

Ettinger Straße 47, 85057 Ingolstadt

Telefon: 0162 / 938 31 83, E-Mail: eliana.briante@elkb.de

Einführungsgottesdienst des neuen Kirchenvorstandes

Am 2. Dezember um 10.00 Uhr wird in der St. Johanneskirche der neue Kirchenvorstand mit einem Festgottesdienst eingeführt und gleichzeitig der alte verabschiedet. Die ganze Gemeinde ist eingeladen mitzufeiern und für die Menschen, die ihre Begabungen und ihre Zeit zur Verfügung der Gemeinde gestellt haben, zu beten. An diesem Sonntag ist kein Gottesdienst in der Jakobuskirche! Danke an all diejenigen, die sich aktiv an der Wahl beteiligt haben; als Kandidaten oder als Wähler.

Der neue Kirchenvorstand hat in der Sitzung vom 13. November 2018 noch zwei weitere Mitglieder berufen.

Am 21. Oktober wurden gewählt:

Reingard Eberhard
Maximilian Fröhling
Günther Graef
Tina Lamprecht
Christine Probst
Nadja Schiemenz
Christine Stangl
Claudia Straßburg

Berufen wurden:

Monika Kurz
Uta Theile



Veranstaltungen

Es treffen sich regelmäßig

Posaunenchor-Probe:

14-tägig donnerstags, 18.00 Uhr im Gemeindezentrum;

Näheres über das Pfarramtsbüro

Versammlung der Deutschen aus

Russland: sonntags, 13.00 Uhr im Gemeindezentrum

Hausbibelkreis:

14-tägig montags, 20.00 Uhr

Näheres über das Pfarramtsbüro

Singbrunnen: montags, 10.12., 07.01.

und 21.01., 19.30 Uhr, Jakobuskirche

Jugend

Jugendtreffpunkt in St. Johannes:

für Informationen bitte im Pfarramt nachfragen

Jugendgruppe in der Jakobuskirche:

für Informationen bitte im Pfarramt nachfragen

Konfirmanden: Sonntag, 09.12., nach dem Gottesdienst in der Jakobuskirche, Ausflug zum Christkindlesmarkt in Nürnberg

Kirchenkaffee

Sonntag, 09.12., 13.01. und 27.01., nach dem Gottesdienst in der Jakobuskirche



Kinder

Ökum. Kinderkirche Wettstetten:

Dienstag, 11.12., 16.30 Uhr, kath. Pfarrheim, Wettstetten, Teilnahme am Lebendigen Adventskalender und Dienstag, 29.01., 16.30 Uhr, Jakobuskirche, Wettstetten

Kindergottesdienst:

Sonntag, 09.12. und 27.01., 10.30 Uhr, Jakobuskirche

Familiengottesdienst:

Sonntag, 09.12., 9.00 Uhr, St. Johannes Gottesdienst für Groß und Klein mit den Kindern des Kindergartens

Montag, 24.12., (siehe extra Plan Gottesdienste zu Weihnachten)

Sonntag, 13.01., 9.00 Uhr, St. Johannes mit Tauferinnerung sowie um 10.30 Uhr, Jakobuskirche ebenfalls mit Tauferinnerung

Senioren

Senioren-Club:

Montag, 10.12. und 07.01., 14.30 Uhr, ehemaliges Pfarrhaus St. Johannes

Evangelischer Mittwochs-Treff:

Mittwoch, 19.12. und 16.01., 15.00 Uhr, kath. Pfarrstadl, Etting



Lieder des Monats

Dezember: Wie soll ich dich empfangen (EG 11)

Das Thema „Wie soll oder kann man sich vorbereiten auf eine Begegnung mit Gott“ zieht sich gleichermaßen durch adventliche Geschichten, wie durch Texte und Erzählungen praktisch aller Religionen. Auch dieser Choral von Paul Gerhardt versucht dazu Antworten zu geben. Zwar ist uns die Sprache und Gedankenwelt des 17. Jahrhunderts nicht mehr geläufig. Trotzdem ist er es wert, bewusst und mitdenkend gesungen

und gelesen zu werden.

Zwei Gedanken aus dem Choral sind mir besonders wichtig: Erstens, mein Tun Denken verändert sich, wenn mir bewusst wird, dass es im Angesicht Gottes geschieht. Und zweitens, weil Gott seine Schöpfung liebt, kann mich die Erkenntnis meiner Fehler und Versäumnisse nicht verdammen, sondern sie will mich stets zur Besserung führen.

Ihr Markus Herrgen

Januar: Verleih uns Frieden gnädiglich (EG 421)

Einer der größten Wünsche der Menschen ist wohl der Wunsch nach Frieden. In Deutschland dürfen wir uns seit über 70 Jahren über ihn freuen, aber nach wie vor herrschen Kriege in der Welt.

Der Text des Liedes geht auf einen lateinischen Kirchengesang aus dem 9. Jh. zurück: „Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr Gott, zu unseren Zeiten. Es ist doch ja kein anderer nicht, der für uns könnte streiten, denn du, unser Gott, alleine.“ Martin Luther vertonte diese Bitte im Jahr 1529, zu einer Zeit, da die Kriegsgefahr groß war und die Reformation noch zu scheitern drohte. Es ist Ausdruck der Bitte an Gott, es möge Friede werden, und gleichzeitig auch ein Glaubenszeugnis: Gott ist es, der für uns eintritt.

Dieses Friedenslied hatte zu vielen

Zeiten eine besondere Bedeutung. So wurde es beispielsweise in den 70er und 80er Jahren des letzten Jahrhunderts in regelmäßig stattfindenden Friedensgebeten gesungen und wir wissen: nicht zuletzt die montäglichen Friedensgebete in Leipzig und an anderen Orten der DDR haben zur Beendigung des Ost-West-Konfliktes beigetragen.

Wenn wir zu Beginn des neuen Jahres „Verleih uns Frieden gnädiglich“ singen, dann ist uns bewusst, dass wir vom Frieden in der Welt weit entfernt sind. Wir können als einzelne Menschen leider auch wenig an der Großlage ändern. Wir können aber durchaus für den Frieden in der näheren Umgebung beitragen, indem wir mit Freude aufeinander zugehen, Toleranz üben und uns großzügig zeigen. *Ihre Claudia Straßburg*

Vorfreude!

Vorfreude. Ein Wort das es in der Italienischen Sprache nicht gibt. Ein Wort, das mich fasziniert, weil es so viel zum Ausdruck bringt: Ich freue mich so sehr auf etwas, das kommen wird, dass ich mich schon Tage oder Wochen vorher vorbereiten will.

So erlebe ich jedes Jahr die Adventszeit: die Vorfreude auf Weihnachten. Man spürt schon in der Luft, dass etwas Besonderes passieren wird: der Duft der Plätzchen, die Liebe mit der man Geschenke vorbereitet... Überall sehen wir Lichter als Zeichen, dass die Dunkelheit besiegt wird. Wir Christen erinnern uns in dieser Adventszeit, dass Gott in Jesus in die Welt gekommen ist, uns so nahe wie nur möglich. Wenn das kein Grund zur Vorfreude ist!

Lassen Sie sich einladen zu den besonderen Gottesdiensten in dieser Zeit, z.B. zu den Adventsandachten oder zur Waldweihnacht.

Ihre Eliana Briante



Waldweihnacht

Am 16. Dezember um 17.00 Uhr findet die traditionelle Waldweihnacht am Högnerhäusl (zwischen Stammham und Wettstetten) statt.

In vorweihnachtlicher Atmos-

phäre bei Fackelschein wird Gottesdienst gefeiert. Die Konfirmanden werden aktiv mitwirken und der Posaunenchor den Gottesdienst musikalisch mitgestalten.

- Ansprechpartner -

Pfarramt:

Ettinger Str. 47 | 85057 Ingolstadt
Telefon 0841 81398 | Fax: 0841 41415

Sekretärin: Renate Schneider

Bürozeiten: Mo., Di., Mi. und
Fr. 8 - 11 Uhr, Do. 14 - 17 Uhr

Email: pfarramt.stjohannes.in@elkb.de

Pfarrer Markus Herrgen

(Verantwortlicher im Sinne des Presserechts)

Tel.: 0841 81398

Pfarrerin Eliana Briante

Tel.: 08458 3976523 | Mobil: 0162 9383183

Kindergarten:

Ettinger Str. 47 | 85057 Ingolstadt

Tel.: 0841 86434 | Leiterin: Marianne Röhrig

Spendenkonto: Sparkasse Ingolstadt
IBAN: DE77 7215 0000 0000 0611 27

Layout und Produktion:

Inge Mayer Grafik & Werbung

Tel.: 0841 4567766

Email: ingemayer@t-online.de

Für weitere oder aktuellere Informationen besuchen Sie uns auf unserer Homepage:



www.johannes-ingolstadt.de

Diakonie 
Bayern

**HIER
KOMMST
DU AN!**

www.diakonie-bayern.de

Gottesdienste zu Weihnachten und Jahreswechsel

	St. Johannes	Jakobuskirche (Wettstetten)	St. Michael (Etting)	St. Martin (Westerhofen)
23. Dez.	9.00 Uhr Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst		
24. Dez. Heilig Abend	17.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein	15.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein 17.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel 23.00 Uhr Christmette mit Abendmahl	17.30 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein	17.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
25. Dez.	9.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl	10.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl		
26. Dez.	9.00 Uhr Gottesdienst			
30. Dez.	9.00 Uhr Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst		
31. Dez.	17.30 Uhr Gottesdienst zum Jahres- schluss	16.00 Uhr Gottesdienst zum Jahres- schluss		
01. Jan.	10.00 Uhr Gottesdienst zum Jahres- beginn	17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Jahresbeginn, anschließend Sekttempfang		
06. Jan. Epiphania	9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl		



Evang.-Luth. Kindergarten



St. Johannes



HEDDA LURTZ

*16.01.1958 †13.09.2018



Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannes

- Ingolstadt-Piusviertel
- Ingolstadt-Etting
- Stammham
- Appertshofen
- Westerhofen
- Wettstetten
- Echenzell



25 Jahre lang hat Frau Hedda Lurtz unseren Kindergarten geprägt. Immer bereit für eine Umarmung mit Kindern, ein Gespräch mit Eltern, ein vermittelndes Wort, wenn nötig auch zwischen Kolleginnen. Vor allem aber immer bereit für ein Lächeln oder einen Witz.

25 Jahre lang war sie Teil des Kindergartens St. Johannes; viele davon als Gruppenleitung der Bienchen, und zusätzlich als stellvertretende Leiterin. 25 Jahre lang war sie zuverlässige Partnerin für das ganze Team sowie für die Kirchengemeinde St. Johannes.

Und nach 25 Jahren müssen wir uns von ihr verabschieden. Eine schwere Krankheit hat ihrem Leben am 13. September 2018 ein Ende gesetzt. – So oder so ähnlich würde man es vielleicht in einem Nachruf formulieren. Als Christen glauben wir jedoch daran, dass unser Leben in Gott aufgehoben ist. Abschied ist immer nur ein Abschied in der Zeit. Aus dem Blickwinkel der Ewigkeit bleiben wir mit Hedda Lurtz verbunden durch Gott.

Bei ihm wissen wir sie und uns aufgehoben.

Und darüber hinaus erinnern wir uns dankbar nicht nur an die Zeit, die Hedda Lurtz bei uns gewesen ist, sondern auch an das Zitat, das sie uns als Abschiedsgeschenk hinterlassen hat:

„Hast Du Angst vor dem Tod?“ fragte der kleine Prinz die Rose.

Darauf antwortete sie: „Aber nein. Ich habe doch gelebt, ich habe geblüht und meine Kräfte eingesetzt so viel ich konnte.

Und Liebe, tausendfach verschenkt, kehrt wieder zurück zu dem, der sie gegeben hat. So will ich warten auf das neue Leben und ohne Angst und Verzagen verblühen.“

Aus dem Buch „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry

Im Namen der Kirchengemeinde

T. Eliana Briante und Markus Herrgen